



Protokoll:

81. Generalversammlung vom 05. Mai 2012 in Bern.

Anwesend: Gemäss Teilnehmerliste
Leitung: Suter Roland, Präsident
Protokoll: Renzo Mascherin
Versammlungsbeginn: 10.30h
Versammlungsschluss: 12.00h

GV

1. Begrüßung

Roland Suter, Präsident AVA Color, eröffnet die 81. ordentliche Generalversammlung in Bern. Er begrüßt alle Anwesenden im Namen der AVA Color. Speziell begrüßt Roland Suter, Niklaus Gerber, Vorsteher Abteilung Metall- Technische Berufe GIBB, Christoph Tanner, Präsident Maler- und Gipserunternehmerverband Bern, Jürg Lüthi, Mitglied Zentralvorstand SMGV und Ressortleiter Bildung, Thomas Rentsch, Leiter Fachbereich Berufsbildung, Michel Cattin, Mitglied Zentralvorstand SMGV und die Ehrenmitglieder Ueli Küenzi und Sepp Utiger.

Als erstes uebergibt er das Wort Herrn Niklaus Gerber, anschliessend Christoph Tanner, dann Jürg Lüthi und zum Schluss an Thomas Rentsch.

Niklaus Gerber begrüßt die anwesenden Mitglieder herzlich in Bern und freut sich, dass man die GV am neuen Standort der angehenden Maler durchführt. Er bedankt sich bei den Lehrenden für Ihren Einsatz im Bereich der Bildung und wünscht den Teilnehmern eine erfolgreiche GV.

Christoph Tanner bringt seine Überlegungen zum Thema Vergangenheit und Zukunft, mit verschiedenen Vergleichen aus seinem Leben, an die versammelte Mitgliedschaft. Dabei erwähnt er viele aktuelle Probleme der wirtschaftlichen und beruflichen Lage und liefert auch gleich mögliche Lösungsansätze. Wir müssen uns wieder vermehrt auf unsere Stärken besinnen und nicht nur Jammern und die Fehler im Umfeld suchen. Tradition und neue Ideen müssen gewinnbringend zusammengeführt werden.

Jürg Lüthi berichtet über den aktuellen Stand im Bereich der Grundbildungsreformen. Leider hat man verschiedene Rückschläge einstecken müssen. So hat das BBT die 4-jährige Grundbildung der Gipser/Trockenbauer nicht akzeptiert, da nur rund 50% aller Lehrbetriebe eine solche verlängerte Ausbildungszeit wünschen. Auch die FRMPP verhindert mit Ihrer Forderung einer 4-jährigen Grundausbildung zum Maler/Gipser ein Vorwärtskommen in der Erarbeitung und Einführung der neuen Bildungsverordnungen. Noch immer versucht aber der SMGV zusammen mit seinen Partnern eine Lösung zu finden.

Thomas Rentsch freut sich, dass er den erst kürzlich positiv gefällten Entscheid des VSCI, dass man gegenseitig Gönner des jeweiligen Partnerverbandes wird, den Mitgliedern der AVA Color mitteilen kann. War doch die Zusammenarbeit in den letzten Jahren zwischen der AVA Color und dem VSCI nicht immer optimal. Nun aber sind Vereinbarungen zwischen den beiden Verbänden getroffen worden, die eine Zusammenarbeit fördern werden. Man akzeptiert, respektiert und schätzt die Kompetenzen der Fachlehrerschaft und wünscht sich einen regen Austausch.

Roland Suter bedankt sich bei allen Rednern für Ihre Kurzreferate und übergibt Ihnen je eine Flasche Vieille prune aus Kestenholz als Dankeschön.

Im vergangenen Jahr sind Ernst Huber und ? verstorben, die Versammlung bedauert den Tod unserer Mitglieder und hält eine Schweigeminute ab.

2. Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird einstimmig Urs May gewählt und mit Applaus bestätigt.

3. Protokoll GV 2011 Zofingen

Das Protokoll der 80. ordentlichen Generalversammlung vom 07. Mai 2011 in Zofingen ist unter www.avacolor.ch abrufbar.

Wortmeldungen zum Protokoll: Keine.

Das Protokoll wird genehmigt. Besten Dank an den Verfasser, Renzo Mascherin.

4. Jahresbericht

Der Jahresbericht der AVA Color ist vom Präsidenten Roland Suter verfasst, mit Beiträgen der Ressortverantwortlichen ergänzt worden und wird verlesen. Der Jahresbericht kann unter www.avacolor.ch abgerufen werden.

Der Vizepräsident Willi Frei bedankt sich bei Roland Suter für den Jahresbericht.

Dieser wird einstimmig und von den Anwesenden mit Applaus bestätigt.

5. Mutationen

Auch in diesem Jahr verzeichnet die AVA Color diverse Ein- und Austritte. Die AVA Color freut sich, folgende neue Mitglieder begrüßen zu dürfen:

Eintritte:

- Ferretti Nadine, Malerin aus 4410 Liestal
- Moritz Patrick, Maler aus 4303 Kaiseraugst
- Schürpf Gregor, BM-Gestalten aus 5034 Suhr
- Beutel Felix, Maler aus 8212 Neuhausen
- Suljevic Besnik, Carrossiers Lackiererei aus 8604 Volketswil
- Dössegger Dieter, Carrossiers Lackiererei
- Wüthrich Stephan, Carrossiers Lackiererei aus 4105 Biel-Benken
- Dieterle Eugen, Maler aus 8142 Uitikon
- Finsterwald Cindy, Malerin aus 8363 Bichelsee
- Barmettler Franco, Industrielackier 6370 Stans

Austritte:

(Verschiedene Begründungen wie Pensionierungen, Berufswechsel, 3x malige Nichtbezahlung des Mitgliederbeitrags etc.)

- Ruedi Scherler
- Granges Gilles
- Del Fante Bruno
- Stalder Heinz
- Widmann Michael
- Betrisey Ivo
- Läuchle Simone
- Jegede Evelyne

AVA Color Mitgliederstand per Mai 2011

Vorstand	8
Aktive	138
Gönner	11
Passive	15
Ehrenmitglieder	8
Freimitglieder	37

Es gibt keine Wortmeldungen zu den Mutationen. Die Ein- und Austritte werden von der Versammlung genehmigt.

Die neuen AVA Color Mitglieder werden herzlich willkommen geheissen.

6. Wahlen

Roland Suter gibt bekannt, dass sich alle Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl stellen. Er schlägt der Versammlung vor, dass man den Präsidenten einzeln und die

Vorstandsmitglieder in globo wählt. Die Versammlung ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

Es werden wiedergewählt:

Roland Suter, Maler, Präsident
Willy Frei, Carrossier Lackiererei, Vizepräsident
Thomas Siegrist, Maler, Kassier
Daniel Sigrist, Maler, Fachverlag
Herbert Kunz, Carrossier Lackiererei, Kurswesen
Renzo Mascherin, Maler, Aktuar
Armin Balmer, IG Maler
Rolf Baumgartner, IG Carrossier Lackiererei

Roland Suter bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern mit einer Flasche Vieille prune aus Kestenholz für die geleistete Arbeit.

7. Jahresrechnung 2011 und Revisorenbericht

Das Wort geht an unseren Kassier Thomas Siegrist.

Er präsentiert die Jahresrechnung 2011. Diese ist im Internet unter www.avacolor.ch abrufbar. Bei Bedarf wird die Jahresrechnung zugestellt.

Auf der gezeigten Jahresrechnung ist ersichtlich, dass die Jahresertragsseite rund sFr. 33'000.00 über dem Budget liegt. Es ist jeweils nicht leicht das Budget zu gestalten, da es im Fachverlag sehr schwierig ist die Verkaufszahlen zu budgetieren. Der Total Ertrag beträgt sFr. 253`723.90.

Fragen zu den Einnahmen: Keine.

Der Totalaufwand beläuft sich auf sFr. 186`913.95, was rund sFr. 88`000.- unter dem Budget liegt. Der grösste Betrag weist hier wiederum der Fachverlag aus, deshalb ergibt sich die Differenz zum budgetierten Verlust. Daraus resultiert ein erfreulicher Gewinn von sFr. 66`809.95.

Fragen zu den Einnahmen: Keine.

Durch den diesjährigen Gewinn und das bestehende Verbandsvermögen mit Stand vom 31.12.2011, beträgt das Eigenkapital nun sFr. 213`517.62.

Fragen: Keine.

Der Revisorenbericht wird in Vertretung der nicht anwesenden Revisoren von Roger Nydegger verlesen.

Die Jahresrechnung wurde per 31.12.2011 abgeschlossen und von beiden Revisoren, Heinrich Hochuli und Marcel Brutsche, geprüft. Die Bilanz und die Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.

Die Jahresrechnung wird einstimmig, zur Entlastung des Vorstands, genehmigt.

8. Budget 2011

Der Ertrag wird mit sFr. 210'700.00 budgetiert, die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert bei sFr. 50.00. Der Aufwand 2012 ist mit sFr. 196'200.00 budgetiert, was einen Ertrag von sFr. 14'500.00 ergeben wird.

Fragen: Keine.

Das Budget 2012 wird einstimmig angenommen.

9. Tätigkeitsprogramm

Herbert Kunz erwähnt den gut besuchten Pädagogikkurs in

Des Weiteren ist ein Kurs mit dem Thema Arbeitssicherheit in Zusammenarbeit mit der Firma 3M in Vorbereitung. Auch ein Kurs zum Thema synthetische Besatzmaterialien bei der Pinselherstellung kann sich Herber Kunz vorstellen. Weitere Ideen nimmt Herbert Kunz gerne entgegen.

10. Anträge

Michel Cattin hat Roland Suter einen Brief geschrieben. Darin erinnert er den Präsidenten, dass sich die AVA Color in ihren Statuten dazu verpflichtet die sprachlichen Barrieren zu überbrücken. Er wünscht sich, dass man wieder vermehrt die welschen Kollegen mit einbindet.

Roland Suter bedankt sich bei Michel Cattin für seinen Antrag. Er bedauert ein weiteres Mal, dass sich trotz mehrmaligem Aufruf kein welscher Kollege für eine Vorstandstätigkeit finden liess. Man gibt die Hoffnung aber nicht auf und vereinbart mit Michel Cattin einen erneuten Anlauf zu unternehmen um dieses Problem zu lösen.

Wortmeldungen: Keine.

11. Ehrungen

In Anbetracht der grossen Leistung im Zusammenhang mit der Erarbeitung der Berufkunde Ordner 1+2 und dem neuen Fachbuch Lerne Farbe, schlägt der Vorstand der Versammlung vor, unser geschätztes Mitglied Cornel Hanimann zum Ehrenmitglied zu ernennen. Mit Applaus bestätigt die Versammlung die Wahl. Roland Suter übergibt Cornel Hanimann eine Flasche Vieille prune und einen Blumenstrauß als Dank für die geleistete Arbeit für die Vereinigung.

Cornel Hanimann weist darauf hin, dass sich in der zweiten Auflage des Fachbuches Lerne Farbe vielleicht einige Fehler eingeschlichen haben könnten. Er bittet die Mitglieder Fehler ihm oder dem Fachverlagsleiter Daniel Sigrist umgehend zu melden. Das neue Kapitel der Farbenlehre zeigt bei den nun gedruckten Farben noch Verbesserungspotential auf. In der nächsten Auflage wird dem Rechnung getragen.

12. Varia

Toni Bucher teilt mit, dass im Zuge des Umbaus an seiner Wirkungsstätte mehrere Airbrush-Kabinen ausgemustert werden. Wenn jemand eine solche Kabine gebrauchen könnte, darf man sich gerne bei ihm melden.

Der Präsident bittet die Mitglieder Neumitglieder zu werben und weist nochmals auf den Leporello der AVA Color hin, den man auch über die Internetseite herunter laden kann.

Die GV 2013 wird am 24. bis 25. Mai in St. Gallen stattfinden. Willi Frei und Herbert Kunz werden die GV 2013 organisieren.

Der Durchführungsort der GV 2014 ist noch nicht bestimmt.

Roland Suter bedankt sich beim GIBB für Café und Gipfeli und beim GV-Sponsor Akzo Nobel und wünscht allen viel Vergnügen beim Apéro des Malerunternehmerverbandes Bern. Das anschliessende Mittagessen wird in der Mensa des GIBB eingenommen und wird von der Vereinigung AVA Color übernommen.

Schlusswort des Präsidenten:

Zuletzt gehört ein grosses Dankeschön den Organisatoren dieser GV in Bern, Roger Nydegger und François Huber. Sie haben dieses Wochenende für uns alle zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Roland Suter überreicht ihnen je eine Flasche Vieille prune aus Kestenholz.

Ende der Versammlung: 12.00h

Besichtigung der Schulräume:

Marco Zbinden und François Huber, Berufsschulfachlehrer am GIBB, führen die Mitglieder der AVA Color im Anschluss an den Apéro auf einen Rundgang durch die Maler-Räumlichkeiten des GIBB.

Für das Protokoll:

Randenstrasse 2
8253 Diessenhofen

6. Mai 2011

Renzo Mascherin